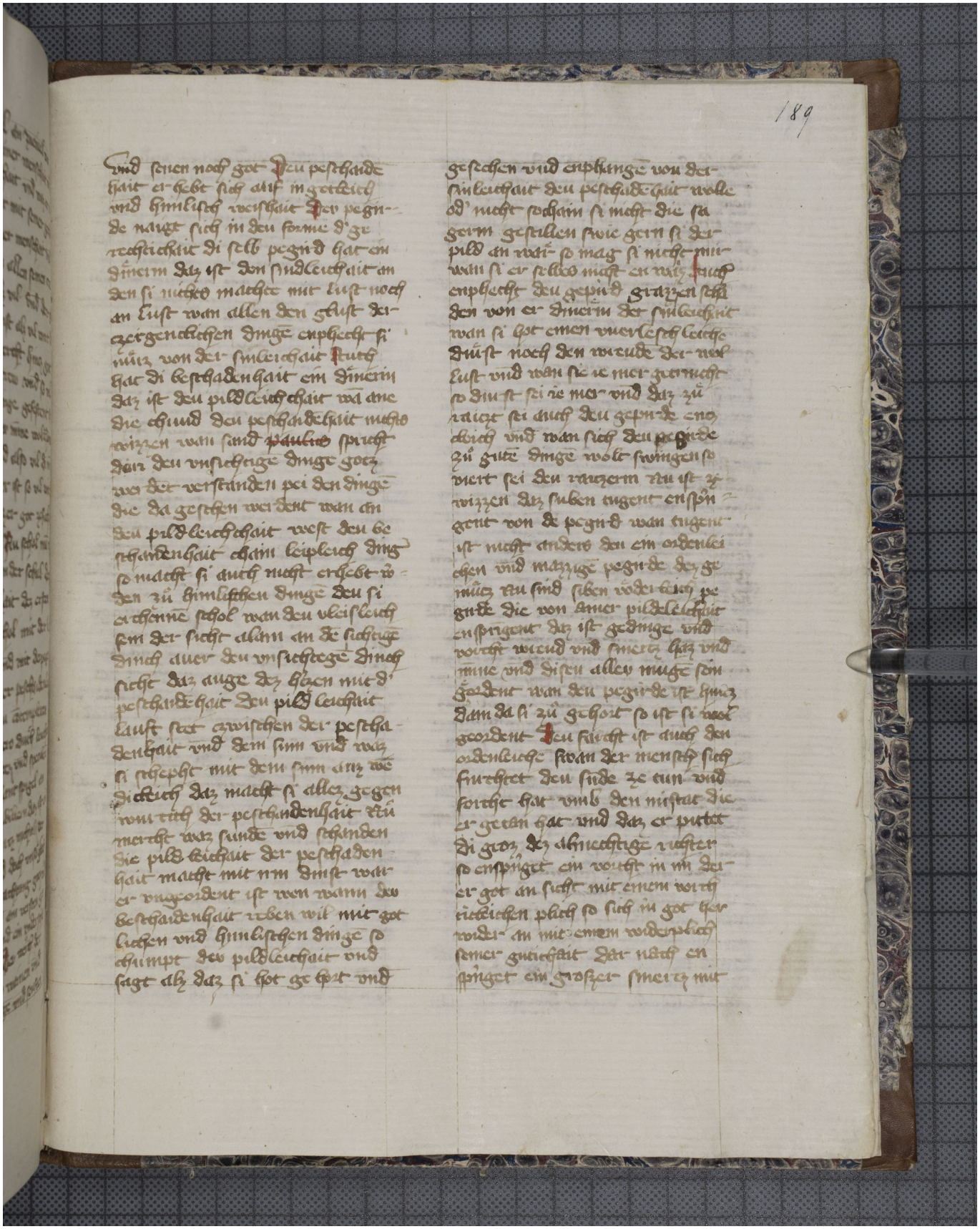
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=410
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



189

Und sunen noch got. Dev peschaide
hait er hebt sich auf in gotleich
vnd himlisch weishait. Der pegin-
de naigt sich in den forme d'ze
treschikit di selb pegind hat en
dinerin daz ist den sundleichait an
den si nicht machte mit lust noch
an lust wan allen den glust der
zergenclichen dinge enpfecht si
müz von der sunleichait. Auch
hat di beschadenhait ein dinerin
daz ist den pildleichchait wol ane
die schuld den peschandelpit mehte
weizzen wan sind paulus spricht
dair den vnsichtigen dinge gotz
wei der verstanden pei den dinge
die da gesehen werdent wan ein
den pildleichchait west den be
schadenhait chain leipleich ding
so mahte si auch nicht erhebt ze
den zu himlischen dinge den si
erkennne schol wan den vleisleich
sein der sicht alain an de sichtigen
dinch auer den vnsichtigen dinch
sicht daz auge der haben mit d'
peschandehait. Den pildleichkit
laust sich zwischen der peschä-
denhait vnd dem sinn vnd waz
si schepht mit dem sinn ainz we
dicheich daz macht si allez gegen
vnu tuch der peschandenhait. Du
merkst waz sunde vnd schenden
die pildleichkait der peschaden
hait macht mit nim dinst wan
er vngeordent ist wen wann du
beschaidenhait leben wil mit got
lichen vnd himlischen dinge so
schimpt den pildleichait vnd
sagt alz daz si hot ge hot vnd
gesechen vnd enphinge von der
sunleichait den peschaidehait wolle
ob' mecht sochain si mecht die sa
gerin gestillen swie gern si der
pild an wär so mag si nicht mur
wan si er selben macht er waz auch
enpfecht den gepind. Gratzen schä
den von er dinerin der sunleichkit
wan si hot emen vuerlesch leichte
dust noch den wirde der wol
lust vnd wan sie ie mer zermecht
so dust si ie mer vnd daz zu
raizt si auch den gepinde eno
dich vnd wan sich den pegin de
zu gute dinge wolt swingen so
wert sei den rauzerin du ist ze
weizzen daz suben tugent enspin
gent von de pegind wan tugent
ist nicht anders den ein ordenlei
chen vnd mazige pegin de der ge
müz du sind siben wider leich pe
gnde die von ainer pildleichait
enspringent daz ist gedinge vnd
vorcht wirdt vnd smertz haz vnd
minne vnd disen allen muge sein
geordent wan den pegin de ist hinz
dam da si zu gehort so ist si wol
geordent. Den forcht ist auch den
ordenleiche. swan der mensch sich
fürchtet den sunde ze tun vnd
forcht hat vmb den nistat die
er getan hat vnd daz er putet
di grez der ainchestige vnsier
so enspringt ein vorcht in im der
er got an sicht mit emem worth
lichen plich so sich in got her
wider an mit emem widerplich
semer gnaichait. Der nach en
springt ein grosser smertz mit